

4. Internet-basierte Digitale Medien

- 4.1 Clientseitige Web-Skripte: JavaScript
- 4.2 Document Object Model (DOM)
- 4.3 Serverseitige Web-Skripte: PHP



Weiterführende Literatur:

Wolfgang Dehnhardt: JavaScript, VBScript, ASP, Perl, PHP, XML:
Scriptsprachen für dynamische Webauftritte, Carl Hanser 2001

<http://selfhtml.teamone.de>

Hinweis auf thematische Einschränkung

- Hier wird ausschliesslich die Frage der dynamischen Erzeugung von in Web-Browsern dargestellten Informationen diskutiert.
 - Nur ein Aspekt von Internet-basierten Digitalen Medien
 - Orientierung auf Kommunikationsmedium im Sinn von Foren, E-Commerce, E-Government etc.
- Weitere Aspekte:
 - “Streaming” von gespeicherten oder in Realzeit erzeugten Audio- oder Videodaten
 - Videokonferenzen
 - ...

Was ist JavaScript?

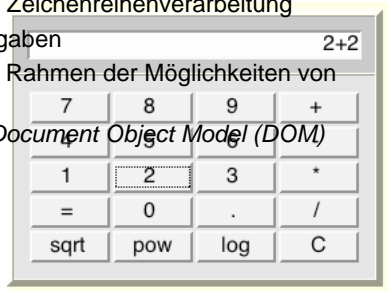
- Schlanke Programmiersprache zur integrierten Ausführung in Web-Browsern (und -Servern)
 - interpretiert
 - lokale Ausführung ohne weitere Kommunikation
 - objektbasiert (nicht echt objektorientiert, z.B. keine Klassen/Vererbung)
 - schwach typisiert
 - dynamisch gebunden
 - relativ sicher (kein Zugriff auf lokales Dateisystem und Betriebssystem)
- JavaScript hat ausser einer gewissen Syntaxähnlichkeit keine Beziehung zu Java!
- Geschichte:
 - Entwickelt von Netscape 1995 (ab Browserversion 2)
 - Unterstützung in Microsoft Internet-Explorer ab Version 3 ("JScript")
 - Standardisiert als ECMAScript (ECMA-262) (European Computer Manufacturers Association) bzw. als ISO-10262
 - Moderne Browser weitgehend kompatibel zum ECMA-Standard

Skriptsprachen allgemein

- Enge Integration mit Betriebssystem oder speziellem Anwendungssystem
- Meist interpretiert, dadurch leicht zur Laufzeit zu definieren und zu ändern
- Moderne Skriptsprachen durchaus Alternative zu Programmiersprachen
- Beispiele:
 - Betriebssystem-Skripte: Unix Shells, DOS Batch-Dateien, AppleScript
 - Clientseitige Web-Skripte: JavaScript, VBScript
 - Serverseitige Web-Skripte: PHP
 - Skripte für Multimedia-Player: Flash ActionScript
 - Universelle Skripte: Perl, Python

JavaScript: Funktionsumfang und Anwendungsbereich

- Beispiele für sinnvolle Anwendung von JavaScript:
 - Eingaben in Formulare auf Plausibilität prüfen
 - Spezialitäten verschiedener Browser-Plattformen flexibel unterstützen ("Browser-Weichen")
 - Bei Einbindung von Multimedia-Datei überprüfen, ob Browser ein Format unterstützt
- Funktionsumfang:
 - Klassische Funktionen für Arithmetik und Zeichenreihenverarbeitung
 - Verarbeitung von Maus- und Tastatureingaben
 - Dynamische Erzeugung von Ausgabe im Rahmen der Möglichkeiten von HTML-Anzeige im Browser
 - Zugriff auf Dokument-Struktur über das *Document Object Model (DOM)* (W3C-Standard)



Dynamisches HTML (DHTML)

- Kein wirklich genau festgelegter Begriff!
- Nach W3C korrekte Bedeutung:
 - HTML
 - Cascading Style Sheets (CSS2)
 - JavaScript/ECMAScript
 - DOM
- Verbreiteter Sprachgebrauch:
 - Jede Technik, bei der Web-Seiten ihren Inhalt abhängig von Benutzereingaben oder Zeitverlauf ändern (auch serverseitige Berechnung von HTML)

Einbettung von JavaScript in HTML

```
<h1>
<!-- Script-Markup -->
  <script type="text/javascript">
    document.write("Hello World!");
  </script>
</h1>
<!-- Externe Datei -->
<h2>
  <script type="text/javascript" src="hello.js"></script>
</h2>
<!-- URI -->
<h2>
  <a href="javascript:alert('Hallo');">Hallo sagen</a>
</h2>
<!-- Eventhandler -->
<h2 onClick="confirm('Halli');">
  Hier klicken...
</h2>
```

Browser ohne JavaScript-Unterstützung...

```
<script type="text/javascript">
  document.write("Hello World!");
</script>

<noscript>
  <i>Bitte m&ouml;glichst JavaScript
    einschalten, danke.</i>
</noscript>
```

- Der Inhalt des <noscript>-Tags wird ausgegeben, wenn JavaScript deaktiviert ist.
- Hinweis: Um auch Browser zu berücksichtigen, die das <script>-Tag nicht erkennen, wird das Skript oft zusätzlich in einen HTML-Kommentar eingeschlossen.

JavaScript: Kommentare, Namen, Literale

- Kommentarzeilen:
 - beginnen mit `//` oder werden in `/* ... */` eingeschlossen
 - `<!--` ist ein spezieller einzeiliger Kommentar.
- Variablenamen beginnen mit Buchstaben, Dollar oder Unterstrich
- Gross- und Kleinschreibung wird unterschieden
- Numerische Literale (Beispiele):
 - Dezimale Ganzzahlen: `0`, `22`, `-1000`
 - Oktalzahlen mit `0` beginnend: `026` (= dezimal 22)
 - Hexadezimalzahlen mit `0x` beginnend: `0x16` (= dezimal 22)
 - Fließkommazahlen: `33.333`, `123.`, `6.24e-12`
- Zeichenreihen-Literale:
 - Wahlweise in *einfachen* oder *doppelten* Anführungszeichen
 - Sonderzeichen `\b`, `\n`, `\t`, ...
- *Sehr ähnlich zu, aber nicht identisch mit Java-Syntax*

Schwache Typisierung

- Jede Variable kann uneingeschränkt Werte eines jeden in JavaScript bekannten Datentyps annehmen:
 - Zahl (Ganzzahl, Fließkomma)
 - Zeichenreihe
 - Wahrheitswert
 - Array
 - Objekt
 - Funktion
- Variablendeklaration:
 - explizit: `var i; var i = 1;`
 - implizit bei Verwendung: `i = 12;`
- Abfrage des aktuell zugewiesenen Datentyps:
 - `typeof v`

Programm-Beispiel: Fibonacci-Funktion

```
<script type="text/javascript">

function fib(n){
  if (n==0)
    return 0;
  else
    if (n==1)
      return 1;
    else
      return (fib(n-1)+fib(n-2));
}

document.writeln("fib(3) =" + fib(3) + "<br>");
document.writeln("fib(8) =" + fib(8) + "<br>");

</script>
```

Arrays in JavaScript

- Indizierte Arrays:
 - Inhalt wie üblich über Zahl-Index adressiert

```
a = new Array(1, 2, 3, "vier");
a = ["one", 2.1, , 4];
Lesen: a[0] a[3]
```
- Assoziative Arrays:
 - Inhalt über Schlüssel adressiert (analog Hashtable bzw. Map in Java)

```
a = new Array();
a["x"] = "y";    Lesen: a["x"] a.x
a = {"x": "X", "y": "Y"};    Lesen: a["x"] a.y
```

"Klassen" und Objekte in JavaScript (1)

```
function sqr(x) {
    return x*x;
}

// class Point
function Point(x,y) {
    this.x = x;
    this.y = y;
    this.distance = function(p) {
        return Math.sqrt(sqr(p.x-this.x)+sqr(p.y-this.y))
    };
    this.display = function() {
        return "Punkt "+"
            (x = "+this.x+", y = "+this.y+)"<br>"
    };
}
```

"Klassen" und Objekte in JavaScript (2)

```
p1 = new Point(1,1);
p2 = new Point(2,3);

document.writeln(p1.display());
document.writeln(p2.display());
document.writeln("Abstand: "+p1.distance(p2));
```

Anweisungen in JavaScript

- Analog zu Java-Syntax und -Semantik, z.B.:
 - if/else
 - for
 - while
 - switch
 - return
 - break
 - continue

"Vererbung" in JavaScript (1)

- Jedes Objekt enthält einen Verweis auf sein sogenanntes *Prototyp-Objekt*.
 - Werte (incl. Methoden), die nur einmal für alle Instanzen gespeichert werden sollen, kann man im Prototyp-Objekt speichern (*static* in Java).
 - Beim Erzeugen eines neuen Objekts kann man ein bestehendes Prototyp-Objekt übernehmen. Damit werden alle Eigenschaften und Methoden an das neue Objekt vererbt (können aber überschrieben werden).

```
// class Point
function Point(x,y) {
  this.x = x;
  this.y = y;
}
Point.prototype.distance = function(p) {
  return Math.sqrt(sqr(p.x-this.x)+sqr(p.y-this.y))
}
Point.prototype.display = function() {
  return "Punkt "+"(x = "+this.x+", y = "+this.y+")<br>"
}
```


"Vererbung" in JavaScript (2)

```
//class ColorPoint
function ColorPoint(x,y,c) {
    this.x = x;
    this.y = y;
    this.color = c;
}
ColorPoint.prototype = new(Point);
ColorPoint.prototype.display = function() {
    return "Punkt "+"(x = "+this.x+", y = "+this.y+",
        color = "+this.color+)"<br>"
}
...
cp1 = new ColorPoint(1,1,"red");
cp2 = new ColorPoint(2,3,"blue");
document.writeln(cp1.display());
document.writeln(cp2.display());
document.writeln("Abstand: "+cp1.distance(cp2));
```

Exkurs zu HTML: Formulare

- Benutzereingabe in HTML:
 <form>-Tag
- Untergeordnete Tags:
 - <input type=typ name=name>
Mögliche Typen (typ) (Auswahl):
 - checkbox Wahl-Kästchen
 - radio "Radio-Knöpfe" für Alternativen
 - text Textzeile
 - textarea Mehrzeiliges Textfeld
 - password Textfeld zur Passwortabfrage
 - file Dateiauswahl
 - button Allgemeine Schaltfläche
 - submit Schaltfläche zum Absenden des Formularinhalts
 - reset Schaltfläche zum Zurücksetzen des Formularinhalts
 - <select value=standardwert name=name>
Liste von Optionen mit <option value=text>

Beispiel: HTML-Formular

```
<form>
  Fett <input type="checkbox" name="cb" value="fett">
  Kursiv <input type="checkbox" name="cb" checked
        value="kursiv"><br>
  Gross<input type="radio" name="rad" value="gross">
  Klein<input type="radio" name="rad" value="klein" checked>
  <br>
  <input type="text" name="txt" value="Vorgabe"><br>
  <input type="password"><br>
  <select name="sel">
    <option>Option 1</option>
    <option>Option 2</option>
    <option selected>Option 3</option>
  </select><br>
  <input type="file" name="fil"><br>
  <input type="button" name="button1" val
  <input type="reset">
  <input type="submit">
</form>
```



JavaScript-Funktionen für modale Dialoge

- Dialogtypen:
 - *modal*: System geht in neuen Zustand und wartet auf Antwort, bevor normale Verarbeitung fortgesetzt wird
 - » Typisches Beispiel: Öffnen-Dialog mit Dateiauswahl
 - *nicht-modal*: Dialogbearbeitung wird parallel und unabhängig zur normalen Arbeit des Systems fortgeführt
 - » Typisches Beispiel: Objektinspektor in Entwicklungsumgebungen
- Standardtypen von modalen Dialogen:
 - Hinweis:
 - » System will sicherstellen, dass bestimmte Information vom Benutzer wahrgenommen wurde. Meistens ein "OK"-Knopf
 - JavaScript: `alert(String)`
 - Bestätigung:
 - » System will für eine bestimmte Entscheidung eine Bestätigung oder Ablehnung vom Benutzer erhalten. Meistens "OK"- und "Cancel"-Knopf
 - JavaScript: `confirm(String)`
 - Abfrage:
 - » System will eine bestimmte Eingabe vom Benutzer erhalten.
 - JavaScript: `prompt(String, StandardwertString)`

Beispiel: Fibonacci-Programm mit HTML-Eingabe

```
<body>...  
<h2>  
  Bitte Zahlwert eingeben:  
  <form name="formular">  
    <input type="text" name="eingabe" value="0"><br>  
    <input type="submit" value="Berechnen"  
      onClick="  
        var eing = document.formular.eingabe.value;  
        alert('fib('+eing+') ='+fib(eing));">  
  </form>  
</h2>  
</body>
```

Fibonacci-Funktion

Bitte Zahlwert eingeben:



8. Skriptsprachen

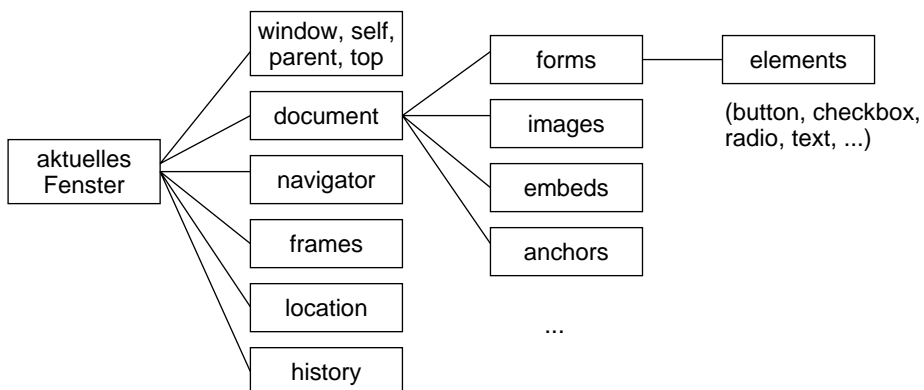
- 8.1 Clientseitige Web-Skripte: JavaScript
- 8.2 Document Object Model (DOM) ←
- 8.3 Serverseitige Web-Skripte: PHP

Dokumentbäume für JavaScript

- Markup-Sprachen-Dokument als Baum
 - Idee ähnlich zu XML/XPath
 - Früh realisiert von Microsoft im Internet Explorer
 - Manipulation des Dokumentbaums z.B. mit JavaScript
 - Bis vor kurzem stark verschiedene Repräsentationen des Dokuments (und z.B. von Ereignissen) in verschiedenen Browsern
- Inkompatibilitäten verschiedener Browser:
 - Alte Netscape Browser: Keine DOM-Unterstützung
 - Alte Microsoft Browser: Proprietäre DOM-Unterstützung
 - Neueste Browser: Standardkonforme DOM-Unterstützung
- Document Object Model (DOM) ist W3C-Standard
 - Version 2.0 in modernen Browsern realisiert
 - Version 3 in Vorbereitung (u.a. XPath-Anbindung vorgesehen)

Navigation im JavaScript-Dokumentbaum

- Direkter Pfad von Objekt zu Objekt:
 - Bestimmte HTML-Objekte können über Namen direkt angesprochen werden (aber nicht alle, z.B. normale Textelemente *nicht!*)
 - Häufigster Ausgangsobjekt "document"-Objekt



Pfadnamen in JavaScript

```
function fibAlert(){
  var n = document.formular.eingabe.value;
  alert('fib('+n+') =' +fib(n));
}
...
<body> ...
  Bitte Zahlwert eingeben:
  <form name="formular">
    <input type="text" name="eingabe"
      value="0"><br>
    <input type="submit" name="knopf"
      value="Berechnen">
  </form>
  <script type="text/javascript">
    document.formular.knopf.onclick=fibAlert;
  </script> ...
</body>
```

Auslesen von Kontextinformation

- Vordefinierte JavaScript-Objekte ermöglichen die dynamische Abfrage von Information
- z.B. über die Browser-Version:

```
var BrowserName = navigator.appName;
var BrowserVersion = navigator.appVersion;
```
- z.B. über die Quelldatei:

```
var Location = location;
```

Was ist DOM? (1)

DOM ist eine standardisierte Programmierschnittstelle (Application Programming Interface, API) zur Inspektion und Manipulation von Objektbäumen

Definiert in der programmiersprachen-unabhängigen Schnittstellen-Definitionssprache CORBA IDL

Auszug:

```
interface Node {
    // NodeType
    const unsigned short    ELEMENT_NODE        = 1;
    const unsigned short    ATTRIBUTE_NODE      = 2;
    const unsigned short    TEXT_NODE           = 3;
    const unsigned short    CDATA_SECTION_NODE  = 4;
    const unsigned short    ENTITY_REFERENCE_NODE = 5;
    const unsigned short    ENTITY_NODE         = 6;
    const unsigned short    PROCESSING_INSTRUCTION_NODE = 7;
    const unsigned short    COMMENT_NODE        = 8;
    const unsigned short    DOCUMENT_NODE       = 9;
    ...
}
```

Was ist DOM? (2)

```
...
    readonly attribute DOMString    nodeName;
    attribute DOMString    nodeValue;
    readonly attribute unsigned short   .nodeType;
    readonly attribute Node    parentNode;
    readonly attribute NodeList    childNodes;
    readonly attribute Node    firstChild;
    readonly attribute Node    lastChild;
    readonly attribute Node    previousSibling;
    readonly attribute Node    nextSibling;
    readonly attribute NamedNodeMap    attributes;
    readonly attribute Document    ownerDocument;
    Node insertBefore(in Node newChild, in Node refChild);
    Node replaceChild(in Node newChild, in Node oldChild);
    Node removeChild(in Node oldChild);
    Node appendChild(in Node newChild);
    boolean hasChildNodes();
    Node cloneNode(in boolean deep);
};
```

Dynamische Veränderung von Seiteninhalt

- Textknoten lassen sich über allgemeines DOM adressieren
- Mittels JavaScript können Inhalte verändert werden
- Damit wechselt der Inhalt der Webseite im Browser
- Beispiel:

```
function fibCompute(){
    var eingWert = document.formular.eingabe.value;
    var ergNode = document.getElementById("ergebnis")
        .firstChild();
    ergNode.nodeValue =
        "fib("+eingWert+") = "+fib(eingWert);
    ...
}
<p id="ergebnis">
    Kein Ergebnis bisher.
</p>
...
document.formular.knopf.onclick=fibCompute;
```

Dynamische Veränderung von Stilinformation

- CSS-Attribute lassen sich durch DOM/JavaScript manipulieren
- Damit können z.B. Anzeigebestandteile ein/ausgeblendet, umformatiert und bewegt werden.
- Beispiel:

```
<form name="formular">
    <input type="text" name="eingabe" value="0"><br>
    <input type="button" name="knopf" value="Berechnen">
    <span id="hint" style="visibility:hidden;color:red;">
        Zeigt Ergebnis durch dynamische Textver&auml;nderung
    </span>
</form>...
<script type="text/javascript">
    function showHint(){
        document.getElementById("hint").
            style.visibility = "visible";
    } ...
    document.formular.knopf.onmouseover=showHint;
</script>
```